

UBAT-700279/3-2013/Pfe/Hul

ÜBEREINSTIMMUNGSZEUGNIS

Nr.: Z-13.1.1-13-1567

Hiermit wird gemäß § 69 des LGBl. Nr. 35/2013 Oö. Bautechnikgesetz bestätigt, dass das (die)
Bauprodukt(e)

Schiedel Keranova Fangsanierungssystem Mehrschalige Fänge mit keramischem Innenrohr (Innenschale)

des Herstellers

Schiedel Kaminsysteme GmbH

Friedrich-Schiedel-Str. 2-6, 4542 Nußbach

der(s) Herstellwerke(s)

Schiedel Kaminsysteme GmbH, Friedrich-Schiedel-Str. 2-6, 4542 Nußbach

den Bestimmungen des in der Baustoffliste ÖA, Ausgabe 13. Mai 2008,
idF der 2. Novelle zu dieser Baustoffliste, festgelegten Regelwerkes

Verwendungsgrundsatz des OIB "Fangsysteme", Ausgabe 2007.09

entspricht.

Das(Die) Produkt(e) unterliegt (unterliegen) einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer
Fremdüberwachung durch

BTI-Bautechnisches Institut, Karl Leitl Straße 2, 4048 Linz/Puchenu
Nummer des Überwachungsvertrages: 85/08-01

Gemäß der nach § 64 Abs. 1 Pkt. 3. des LGBl. Nr. 35/2013 Oö. Bautechnikgesetz über die Festlegung der
Geltungsdauer des Übereinstimmungsnachweises gilt das Übereinstimmungszeugnis bis

28.10.2018

Das (Die) oben angeführte(n) Bauprodukt(e) ist (sind) gemäß § 62 des LGBl. Nr. 35/2013
Oö. Bautechnikgesetz verwendbar und der Hersteller ist somit berechtigt, das (die) Bauprodukt(e) mit dem
Einbauzeichen entsprechend § 70 Abs. 3 des LGBl. Nr. 35/2013 Oö. Bautechnikgesetz zu kennzeichnen.
Das Übereinstimmungszeugnis wird von den Vertragsparteien anerkannt.

Die wesentlichen Produktkennwerte sind im Anhang zu diesem Übereinstimmungszeugnis dargestellt.
Das Übereinstimmungszeugnis umfasst inklusive Anhang 3 Seiten.

Leonding, 28.10.2013



Dipl.-Ing. Harald Pfeil
Zeichnungsberechtigter



Anhang 1 zum Übereinstimmungszeugnis Z-13.1.1-13-1567 vom 28.10.2013

Hersteller: <i>[Name und Anschrift]</i> Schiedel Kaminsysteme GmbH, Friedrich-Schiedel-Str. 2-6, A-4542 Nußbach	Seite 2 von 3
Fangtype: <i>[Herstellerbezeichnung]</i> Bautechnisches Institut, Karl Leitl Straße 2, A-4048 Linz/Puchenuau	Fangsystem: Lfd. Nr. 13.1.1
Erstprüfende Stelle: <i>[Name und Anschrift]</i> Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz	Datum: [Erstprüfung] 12.12.2005
Fremdüberwachende Stelle: <i>[Name und Anschrift]</i> Bautechnisches Institut, Karl Leitl Straße 2, A-4048 Linz/Puchenuau	Versetzanleitung vom: 09.2012

Ausführungs-Varianten: AV:	Hinterlüftung: GL-Gleichstrom GG-Gegenstrom OH-Ohne	Systemaufbau: MO-Montage GH-Geschoss	Innen-durchmesser: von - bis [in mm]	Typenprogramm: EZ-Einzügig MZ-Mehrzügig KO-Kombination	Zulässige Brennstoffarten: 1- gasförmige, 2-flüssige (HEL), 3- feste Brennstoffe	Ausführung: NEU-Neubau SAN-Sanierung	Leistungsmerkmale/Klassifizierung in Abhängigkeit der Ausführungsvarianten: (1)					
							(a)	(b)	(c, i)	(d)	(f)	(g)
AV. A:	OH, GL, GG	MO	80-250	EZ	1, 2, 3	SAN	T400	N1	G (50)	D	F90	IV
AV. B:	OH, GL, GG	MO	80-250	EZ	1, 2	SAN	T200	N1	O (50)	W	F90	IV
AV. C:	GL, GG	MO	80-250	EZ	1, 2	SAN	T200	P	O (50)	W	F90	IV
AV. D:	GL, GG	MO	80-250	EZ	1, 2, 3	SAN	T400	N1	G (50)	W	F90	IV

Leistungsmerkmale: <i>(gemäß Verw. Grundsatz OIB)</i>	Fangtype [Ausführungsvarianten A-D]				
	Nachweis: <i>[Zahl und Datum]</i>	AV.A	AV.B	AV.C	AV.D
a Temperatur-klasse: [T080-T600]	AV. A, B und D: FIB PB P9-270/2004 + IBS 05121202 AV. C: TÜV AG 288 v.16.08.1995 und AG 266 vom 11.07.1995	T400	T200	T200	T400
b Druckklasse: [N(N1)/P(P1)]	P bei AV.C: TÜV Bericht AG 288	N1	N1	P	N1
c Rußbrand-beständigkeit: [O/S(G)]	AV. A und D: FIB PB P9-270/2004 vom 14.12.2004 + IBS 05121202 vom 09.12.2005	G	O	O	G
d Feuchteverhalten: [D/W]	AV. B + C: TÜV OBJ-Nr. 1.4.2033 18R vom 03.01.96, TÜV bscfu 037/hoer vom 24.03.97 AV. D: FIB PB P9-270/2004 vom 14.12.2004	D	W	W	W
e Korrosionswiderstand: [JA/NEIN]		—	—	—	—
f Feuerwiderstandsklasse: [F00/F90, EI000/EI090]	(1) Zu Grunde gelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Feuerwiderstandsklasse F90.	F90	F90	F90	F90
g Wärmedurchlasswiderstand: [I-IV]	(1) Zu Grunde gelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.	IV	IV	IV	IV
h Standsicherheit: (Typenstabilität) [JA/NEIN]	BTI 14467-1/2003 vom 25.07.2003	JA	JA	JA	JA
i Abstand zu brennbaren Baustoffen [mm]	Gemäß ÖNORM EN 1443, Ausgabe 01.09.1999, Pkt. 6.3.3 und 6.3.4.	50	50	50	50

Hinweise zur Verwendung:


- Neben den jeweiligen landesgesetzlichen Bestimmungen sind bei der Verwendung des Fangsanierungssystems die einschlägigen Regeln der Technik zu beachten.
- Die Bemessung der Fangtype hat im Einzelfall durch einen hierzu Befugten zu erfolgen. Die Verwendung von autorisierten Bemessungstabellen ist gestattet. Der lichte Querschnitt ist entsprechend der Nennbelastung, der wirksamen Fanghöhe und den örtlichen Verhältnissen so zu wählen, dass eine einwandfreie Ableitung der Verbrennungsgase gewährleistet wird.
- Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
- Nach Fertigstellung der Fangtype ist vom Ausführenden die Systemkennzeichnung dauerhaft und leicht sichtbar am sanierten Fang in der unmittelbaren Umgebung der Feuerstätte anzubringen.

Abgrenzung: Der bestehende (zu sanierende) Fang sowie Verbindungsstücke sind nicht Gegenstand dieses Übereinstimmungszeugnisses.

Anmerkungen:

(1) Zu Grunde gelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Feuerwiderstandsklasse F90. (2) P bei AV. C: Die erforderliche Hinterlüftung ist zu gewährleisten. (3) G bei AV. A und D: Prüfung nach EN 13216-1:2004

Dem Zeugnis liegen zu Grunde: Herstellerdeklaration v. 25.11.05, Versetzanleitung v. 09.2012, Erstprüfung v. 12.12.05, Überwachung v. 22.10.13, Fremdüberwachungsvertrag vom 08.08.03.

 Z-13.1.1-13-1567 BAUCERT	HERSTELLER: Schiedel Kaminsysteme GmbH, Friedrich-Schiedel-Str. 2-6, A-4542 Nußbach			
	FANGTYPE: Schiedel Keranova [Sanierung]			
ÜBERWACHUNGSSTELLE: Bautechnisches Institut, Karl Leitl Straße 2, A-4048 Linz/Puchenau				
AUSFÜHRENDER: _____ (Firmennummer vom Ausführenden anzugeben)				
HINWEISE ZUR VERWENDUNG: AV A bis D: Zu Grunde gelegt ist ein funktionstauglicher Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Feuerwiderstandsklasse F90. AV A und D: G auf Grund Prüfung nach EN 13216-1:2004 AV C: Druckklasse P: Die erforderliche Hinterlüftung ist zu gewährleisten Die landesrechtlichen Bestimmungen und einschlägigen Regeln der Technik (z.B. Versetzanleitungen) sind einzuhalten.				
Ausführungs- variante: ⁽¹⁾	Leistungsmerkmale:	Zulässige Brennstoffart(en):	Innen Ø [mm] ⁽²⁾	
<input type="checkbox"/>	AV.A: T400-N1-G(50)-D-F90-IV	1, 2, 3		
<input type="checkbox"/>	AV.B: T200-N1-O(50)-W-F90-IV	1, 2		
<input type="checkbox"/>	AV.C: T200-P-O(50)-W-F90-IV	1, 2		
<input type="checkbox"/>	AV.D: T400-N1-G(50)-W-F90-IV	1, 2, 3		
<input type="checkbox"/>	AV.E: _____	_____		
<input type="checkbox"/>	AV.F: _____	_____		
Legende zulässige Brennstoffart(en): 1 = gasförmige 2 = flüssige (HEL) 3 = feste ⁽¹⁾ Zutreffendes vom Ausführenden anzukreuzen ⁽²⁾ Vom Ausführenden anzugeben				